

### Bodengutachten

Flurstück 979, Lessingstraße in Hagen

### **November 2022**

Auftraggeber: Sommer & Partner

Dipl.-Ing.Erwin Sommer Walddorfstraße 10a

58093 Hagen

Projekt-Nr.: 695-VS-2209

Projektbearbeiter: Dipl.-Geol. Dr. V. Selter

Kontakt Weg am Kötterberg 25

44807 Bochum

Tel: 0234 950170 Fax: 0234 95017 29

E-Mail: kontakt@geobau.info

www.geobau.info



In	halt									
1	Ve	eranlassung und Aufgabenstellung	3							
2	Ve	erwendete Unterlagen	3							
3	Öı	rtliche Verhältnisse	3							
4	Di	urchgeführte Untersuchungen	4							
	4.1	Geländearbeiten	4							
	4.2	Chemische Untersuchungen	5							
5	Uı	ntersuchungsergebnisse	5							
	5.1	Bodenaufbau	5							
	5.2	Chemische Analysen zur abfalltechnischen Einstufung von Aushubböden	6							
6	G	efährdungsabschätzung	6							
7	Zι	usammenfassung	7							
Та	belle	en								
Ta	belle	e 1: Übersicht über die untersuchten Bodenproben	5							
Та	belle	e 2: Zusammenfassung der Bewertung der untersuchten Auffüllung	6							
Ar	nlage	en								
	nlage	<del>-</del> •								
	ılage	<del>-</del> .								
	ılage									
	ılage	·								
	ılage									
	ılage	<b>5</b> ,								
Ar	ılage	lage 7: Prüfberichte der laborchemischen Untersuchungen								



### 1 Veranlassung und Aufgabenstellung

Die Geobau GmbH wurde von den Architekten Sommer & Partner mit der Durchführung von Bodenuntersuchungen auf dem Flurstück 979 in Hagen beauftragt. Das Grundstück ist in Anlage 2 ausgewiesen.

Auf dem Grundstück sollen acht ein- oder zweigeschossige Einfamilienhäuser mit einer optionalen Unterkellerung errichtet werden. Des Weiteren ist eine innere Erschließung geplant. In einem ersten Gutachten [4] wurden in Mischproben aus den Anschüttungen bzw. Mutterboden sowie den anstehenden Schluffen erhöhte PAK- und Schwermetall- Gehalte festgestellt. Deswegen wurden zur genaueren Eingrenzung weitere Untersuchungen, insbesondere der oberen Mutterbodenhorizonte empfohlen.

Im Vorfeld sollten eine abfalltechnische Einstufung von Aushubböden sowie eine Gefährdungsabschätzung angefertigt werden, die hiermit vorgelegt werden.

### 2 Verwendete Unterlagen

Für die Erstellung des Gutachtens wurden die folgenden Unterlagen verwendet:

- [1] Auszug aus dem Liegenschaftskataster der Stadt Hagen M 1:1.000
- [2] Geodateninfrastruktur Nordrhein-Westfalen GEOportal.NRW
- [3] Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (2004): Mitteilung Nr. 20 Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen / Abfällen Technische Regeln
- [4] Geotechnischer Bericht über die Baugrundverhältnisse im Bereich des Bauvorhabend Neubau von 8 Einfamilienhäusern und einer inneren Erschließung auf dem Flurstück 979, Lessingstraße in Hagen, Geobau GmbH, Bochum, 12.03.2019

### 3 Örtliche Verhältnisse

Das ca. 3.150 m² große Grundstück Fl.-Nr. 979 (Gemarkung Boele, Flur 16) liegt im nördlichen Stadtgebiet von Hagen und ist über einen unbefestigten Weg von der Lessingstraße zwischen den Hausnummern 29 und 27 erreichbar. Derzeit wird das Grundstück als Pferdewiese genutzt und ist beweidet. Nördlich wird das Grundstück durch eine bewaldete Böschung begrenzt. Die östliche Grenze bildet eine unbebaute Fläche. Südlich schließt Wohnbebauung an und im Westen befindet sich eine Kleingartenanlage (s. Abbildung 1).

Das Gelände fällt mit einer maximalen Höhendifferenz von ca. 4,62m in nördliche Richtung ein.



Abbildung 1: Übersicht über das Untersuchungsgebiet

### 4 Durchgeführte Untersuchungen

### 4.1 Geländearbeiten

Für die Erkundung des Untergrundes und zur Entnahme von Bodenproben wurden im Zeitraum vom 14. bis 22.09.2022 21 Rammkernsondierungen (RKS 1 bis RKS 21) bis in eine max. Tiefe von 3 m u. GOK ausgeführt.

Der Lageplan mit Eintragung der Bohransatzpunkte ist in Anlage 3 zu finden.

Aus den Rammkernsondierungen wurden insgesamt 78 gestörte Bodenproben entnommen und in Schraubgläser gefüllt. Eine organoleptische Prüfung der Bodenproben fand bereits bei der Probenahme vor Ort statt.

Im Anschluss an die Bohrarbeiten wurden die Bohransatzpunkte nach Lage und Höhe eingemessen. Das Vermessungsprotokoll ist in Anlage 5 beigelegt.



### 4.2 Chemische Untersuchungen

Für eine abfalltechnische Einstufung wurden aus ausgewählten Einzelproben der Auffüllung fünf Mischproben (MP 1 bis MP 5) erstellt und zur Analytik an die Laboratorien Dr. Döring in Bremen übergeben. Da der mineralischen Fremdbestandteil in den Proben bei < 10 % lag, wurden sie auf die Parameter der LAGA Boden 2004 untersucht und im Anschluss entsprechend bewertet.

Nach Vorliegen der Analysenergebnisse der untersuchten Auffüllung wurde im Nachgang noch der darunter anstehende Boden auf die in der Auffüllung erhöht vorliegenden Parameter untersucht.

**Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** zeigt eine Übersicht über die untersuchten Mischproben.

Probe	enthaltene Einzelproben	Tiefe (min./ max. m u. GOK)	Beschreibung	Analysenumfang
MP 1	12/1, 13/1, 13/2	0,0 - 0,4/0,6		LAGA Boden 2004
MP 2	11/1, 11/2, 11/3, 14/1, 14/2	0,0 - 0,6/0,8	umgelagerter Boden (Schluff, feinsandig /	LAGA Boden 2004
MP 3	15/1, 15/2, 15/3, 16/1, 16/2	0,0 – 0,9	Feinsand, schluffig), vereinzelt Organik,	LAGA Boden 2004
MP 4	17/1, 17/2, 17/3, 18/1, 18/2, 18/3, 18/4	0,0 - 1,0/1,1	Kohle, Gesteinsbruch, Ziegelbruch,	LAGA Boden 2004
MP 5	19/1, 19/2, 19/3, 19/4, 19/5, 20/1, 20/2, 20/3, 20/4	0,0 - 2,1/2,4	Betonbruch, Schlacke	LAGA Boden 2004
MP 6	12/2, 12/3, 13/3	0,4/0,6 - 1,0		Cadmium
MP 7	11/4, 14/3	0,6/0,8 - 1,0	Quartär (Schluff,	Cadmium
MP 8	15/4, 16/3	0,9 – 1,0	feinsandig bis stark	Cadmium
MP 9	17/4, 18/5	1,1/1,5 - 2,0	feinsandig)	Cadmium
MP 10	19/6, 20/5	2,1/2,4 - 3,0		Cadmium, PAK

Tabelle 1: Übersicht über die untersuchten Bodenproben

### 5 Untersuchungsergebnisse

### 5.1 Bodenaufbau

Die Schichtenverzeichnisse und Bohrprofile sind in den Anlagen 3 und 4 zu finden.

Auf dem Großteil des untersuchten Grundstückes (RKS 1 bis RKS 12) wurden unter dem Oberboden direkt die anstehenden Schluffe untersucht.

An der nördlichen Grundstücksgrenze (RKS 13 bis RKS 20) wurde unterhalb des im Mittel 0,2 m mächtigen Oberbodens eine Auffüllung aus umgelagertem Boden (feinsandiger Schluff bzw. schluffiger Feinsand) mit geringen Anteilen an Organik, Kohle, Gesteinsbruch, Ziegel- und Betonbruch sowie Schlacke erbohrt. Darunter stehen die quartären Schluffe an.



Die organoleptische Prüfung der Bodenproben ergab keine Auffälligkeiten. Die Bodenproben waren bis zur Endteufe erdfeucht ausgebildet.

### 5.2 Chemische Analysen zur abfalltechnischen Einstufung von Aushubböden

Die untersuchten Mischproben der Auffüllung zeigten nahezu durchweg erhöhte und im Bereich von Z 2 – Material liegende Cadmium-Gehalte im Feststoff von max. 7 mg/kg. Im Eluat wurden jedoch keine Auffälligkeiten nachgewiesen, so dass keine akute Gefährdung des Grundwassers zu besorgen ist.

In der Mischprobe MP 5 ist der Summengehalt für die PAK erhöht. Dieser liegt mit 6,02 mg/kg im Bereich von Z 2 Material.

Die TOC-Gehalte sind ebenfalls erhöht, was hier jedoch auf die in der Auffüllung enthaltenen organischen Anteile zurückzuführen ist. Mit max. 2,9 Masse-% wird der Zuordnungswert Z 2 in sämtlichen Proben eingehalten.

Probe	Beschreibung	Entnahmetiefen [min./max. m u. GOK]	Einstufung nach LAGA Boden mit Angabe der ausschlaggebend Parameter	
MP 1		0,0 – 0,4/0,6	Z 2	Cd (7 mg/kg)
MP 2	umgelagerter Boden (Schluff, feinsandig / Feinsand,	0,0 – 0,6/0,8	Z 2	Cd (3,3 mg/kg), TOC (1,8 Masse-%)
MP 3	schluffig), vereinzelt Organik, Kohle, Gesteinsbruch,	chluffig), vereinzelt Organik, 0,0 – 0,9 Z 2		Cd (5 mg/kg), TOC (2,9 Masse-%)
MP 4	Ziegelbruch, Betonbruch, Schlacke	0,0 - 1,0/1,1	Z 2	Cd (4,5 mg/kg), TOC (2,3 Masse-%)
MP 5		0,0 - 2,1/2,4	Z 2	TOC (2,5 Masse-%), PAK (6,02 mg/kg)

Tabelle 2: Zusammenfassung der Bewertung der untersuchten Auffüllung

Nach Vorliegen der Analysenergebnisse für die untersuchten Mischproben der Auffüllung wurden jeweils Mischproben des darunter anstehenden Schluffes gebildet und zur Analytik auf die Verdachtsparameter Cadmium und PAK ins Labor gegeben.

Die Untersuchung ergab keinerlei Auffälligkeiten. Die Gehalte für Cadmium liegen mit max. 0,2 mg/kg nahe der Nachweisgrenze. Auch für die PAK wurde kein erhöhter Gehalt mehr gemessen.

### 6 Gefährdungsabschätzung

Für die untersuchten Proben der Auffüllung aus dem nördlichen Geländeteil wurden durchweg erhöhte Gehalte für Cadmium und TOC sowie in einem Einzelfall für die Summe der PAK festgestellt.

Die hier vorgefundene Belastung innerhalb der Auffüllung lässt sich darauf zurückführen, dass nach Aussage des Alteigentümers in diesem Bereich regelmäßig Klärschlamm aufgebracht wurde.



Für den darunter anstehenden Schluff konnten bei einer nachträglichen Analytik auf die Verdachtsparameter keine erhöhten Gehalte festgestellt werden.

Im Zuge der Baumaßnahme sollen der Mutterboden sowie die auf dem Gelände liegende Auffüllung komplett abgetragen und entsorgt werden, da neben der chemischen Belastung auch keine ausreichende Tragfähigkeit für die geplanten Baumaßnahmen vorliegt.

Der anstehende Schluff ist unbelastet. Zudem soll das Grundstück bebaut und somit in weiten Teilen versiegelt werden, so dass keine Gefährdung des Grundwassers zu erwarten ist.

### 7 Zusammenfassung

Zur Erkundung und Beurteilung des Untergrundes wurden auf dem Flurstück 979 in Hagen 21 Rammkernsondierungen bis in eine max. Tiefe von 3 m u. GOK angelegt.

Auf dem Großteil des Grundstückes stehen unter dem Oberboden direkt die quartären Schichten an. Nur an der nördlichen Grundstücksgrenze wurde eine geringmächtige Auffüllung erbohrt, die im Anschluss an die Bohrarbeiten chemisch untersucht wurde.

Die Analysenergebnisse haben gezeigt, dass die Auffüllung aufgrund erhöhter Cadmium-Gehalte sowie stellenweise eines erhöhten PAK-Gehaltes der Einbauklasse Z 2 gem. LAGA zuzuordnen ist.

Der darunter anstehende Boden ist unbelastet.

Im Zuge der Baumaßnahme soll die Auffüllung komplett abgetragen und entsorgt werden, so dass kein Übergang von Schadstoffen in tiefer gelegene Grundwasser- Horizonte zu erwarten ist.

Bochum, 10.11.2022

Dipl.-Geol. Dr. V. Selter

- Geschäftsführer -



### Anlagen



# Anlage 1 Übersichtslageplan

### Übersichtsplan





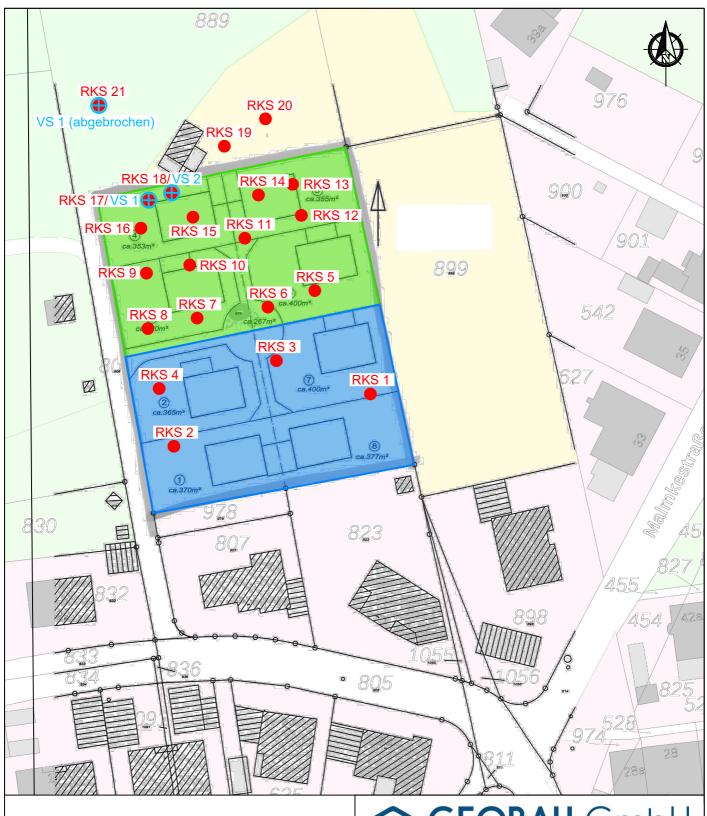
Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum

Tel.: 02 34 / 95017-0 Fax:0234 / 95017-29 kontakt@geobau.info www.geobau.info

Auftraggeber	So	ommer & Partne	er						
	W	Walddorfstraße 10a 58093 Hagen							
Maßnahme		Geotechnischer Bericht, Flurstück 979, in 58093 Hagen							
Bearbeitet	03/19	Maßstab:	1:1000						
Gezeichnet	03/19	Projekt - Nr.:	122-BG-1812						
Erstellt Bochum,	März 2019	ANLAGE	1						



# Anlage 2 Lageplan mit Bohransatzpunkten



### Zeichenerklärung



Rammkernsondierung



Versickerungsversuch



Teilfläche 1



Teilfläche 2



Weg am Kötterberg 25 Tel: 0234-95017-0 44807 Bochum Fax: 0234-95017-29

kontakt@geobau.info www.geobau.info

1							
		Auftraggeber:					
		Sommer & Partner, Architekten und Raumplaner					
A4	Name	Projekt:					
Bearb.	Selter	Lessingstraße, Hagen					
Gepr.	Selter						
Gez.	Schaefers						
Maßst	ab: 1:750	Lageplan der Sondierungen					
Bochu	m, Sept. 2022	Projekt-Nr.: 695-VS-2209 Anlage:					



### Anlage 3 Schichtenverzeichnisse



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bohrung									
	phrung								
Nr.:	RKS 1 / Blatt	1							
1		2			3	4	5	6	
un	enennung der Bodenart nd Beimengungen	t			Er	ntnomme Proben			
Bis m unter	Ergänzende Bemerkungen ¹)				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe	
Ansatz- c) Be	eschaffenheit ach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante	
	bliche enennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				L	
a) Scl	hluff, Wurzelreste, feir	nsandig, schwach humos	•	•	erdfeucht		1	0,30	
b)				_					
0,30 c) ste	eif	d) leicht zu bohren	ohren e) braun						
f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)					
a) Scl	hluff, schwach feinsai	ndig	erdfeucht		2	1,00			
h)									
b)									
1,00 c) ste	eif	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun					
f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)					
		g) <b>Quarta</b> r	'''	''					
a) Scl	hluff, Schluffstein, sch	nwach feinsandig			erdfeucht		3	2,00	
b)									
2,00 c) ste	eif	d) <i>leicht zu bohren</i>	e) <i>hellb</i>	raun					
f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)					
¹) Eintragung nimi	mt wissenschaftlicher E	Bearbeiter vor	1	<u> </u>		I			
, 99									



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben	Lessingstr., Hagen							
Bohrung							Datum:	15.09	9.22
Nr.:		RKS 2 / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodenar und Beimengungen	rt			Eı	ntnomme Proben		
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkungen ¹)				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Karile
	a)	Feinsand, sehr schwaci Organik	h mittelsandig, schluffig, hu	mos, vere	inzelt	erdfeucht		1	0,50
	b)								
0,50	c)	abgerundet	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i>	n	_			
	"	abgerandet	a) iciciic za zoin cii	0, 2,44					
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig, vere	einzelt Sandstein, vereinzel	erdfeucht		2	0,80		
	b)								
0,80	Ļ					_			
,	(C)	steif	d) <i>leicht zu bohren</i>	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig, sch	wach tonig			erdfeucht		3	1,00
	b)					_			
	(تا								
1,00	c)	steif bis fest	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
¹) Eintragi	ına	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	1	1				
,	9								



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha Bohrung	ben	: Lessingstr., Hagen	<u> </u>				Datum:	15.09	9.22
Nr.:		RKS 3 / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt			Er	ntnomme Proben		
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	gen ¹)		Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe	
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	•	Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Kanto
	a)	Schluff, feinsandig, hun	nos, vereinzelt Organik			erdfeucht		1	0,30
	b)			-					
0,30	c)	weich bis steif	d) leicht zu bohren	e) dunk	relbraun				
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis s	sehr schwach mittelsandig	erdfeucht		2	0,50		
	b)								
0,50	c)	steif	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i>	n				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis r	mittelsandig, vereinzelt Sar	ndstein	•	erdfeucht		3 4	0,80 1,00
4.00	b)								
1,00	c)	steif	d) leicht zu bohren	e) <i>hellbraun</i>					
	f)		g) <b>Quartär/Devon</b>	h)	i)				
¹) Eintragı	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben	: Lessingstr., Hagen							
Bohrung							Datum:	15.09	9.22
Nr.:		RKS 4 / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt			Eı	ntnomme Proben		
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkungen ¹)				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Karile
	a)	Feinsand, schluffig, sch	nwach feinsandig, humos, v	ereinzelt (	Organik	erdfeucht		1	0,50
	b)			-					
0,50	c)	abgerundet	d) leicht zu bohren e) dunkelbraun		-				
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis s	sehr schwach mittelsandig,	n erdfeucht		2	0,80		
	b)					-			
0,80	c)	steif	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun	-			
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)	-			
	a)	Schluff, Sandstein, Schl feinkiesig	luffstein, feinsandig bis mit	telsandig,	schwach	erdfeucht		3	1,00
	b)	<del>-</del>							
1,00	c)	steif bis fest	d) leicht zu bohren	e) <i>hellbraun</i>		-			
	f)		g) <b>Quartär/Devon</b>	h)	i)	-			
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	1	1	1		I.	



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorhal	oen	Lessingstr., Hagen					· ·		
Bohrung							Datum:	15.09	9.22
Nr.:		RKS 5 / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt			Er	ntnomme Proben		
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkungen ¹)				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Karile
	a)	Feinsand, mittelsandig, schluffig, sehr schwach humos, vereinzelt erdfeucht Organik						1	0,30
	b)								
0,30	c)	abgerundet	d) leicht zu bohren	e) <i>braun</i>					
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Feinsand, schluffig, sch	wach mittelsandig	erdfeucht		2	0,80		
	b)								
0,80	c)	scharfkantig	d) leicht zu bohren	e) <i>hellbraun</i>					
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
	a)	Feinsand, schluffig, sch vereinzelt Sandstein	wach mittelsandig, vereinz	elt Schluff	stein,	erdfeucht		3	1,00
	b)								
1,00	c)	scharfkantig	d) <i>leicht zu bohren</i>	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	1			1		1



### für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha Bohrung	ben	: Lessingstr., Hagen	1				Datum:	15.0	0 22
Nr.:		RKS 6 / Blatt	1				Datum.	13.0.	7.ZZ
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt			Ei	ntnomme Proben		
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	gen ¹)		Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe	
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	•	Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				
	a)	Feinsand, mittelsandig,	schluffig, Dachpappe, Zieg	elbruch, h	numos	erdfeucht		1	0,50
	b)			_					
0,50	c)	scharfkantig	d) leicht zu bohren	e) <i>dunkelbraun</i>					
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis s	sehr schwach mittelsandig		erdfeucht		2	0,90	
	b)								
0,90	c)	steif	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis s	sehr schwach mittelsandig,	tonig		erdfeucht		3	1,00
	b)								
1,00	c)	steif	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	•	•	•			•



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	hon	: Lessingstr., Hagen	<u> </u>						
	ben	Lessingsu., nagen	<u> </u>				Datum:	22.0	ກ ລວ
Bohrung Nr.:		RKS 7 / Blatt	1				Datum.	22.03	9.22
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt				E	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkungen 1)				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				
	a)	Schluff, feinsandig bis s Organik	schwach mittelsandig, humo	erdfeucht		1	0,50		
0,50	b)								
0,30	ပ	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>dunkelbraun</i>					
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis s	schwach mittelsandig	erdfeucht		2	0,80		
0.80	b)								
0,80	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig, sch Sandstein, vereinzelt Sc	wach feinkiesig, sehr schwa chluffstein	ach tonig,	vereinzelt	erdfeucht		3	1,00
4.00	b)								
1,00	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)	1			
¹) Eintragı	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	•	•	•	•		•



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	hen	: Lessingstr., Hagen	1						
Bohrung	DCII	. Leoonigou., riagen					Datum:	22.09	9.22
Nr.:		RKS 8 / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	а)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt				E	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	gen ¹)			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Ranto
	a)	Schluff, feinsandig, hun	nos, vereinzelt Organik			erdfeucht		1	0,50
	b)								
0,50	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>dunk</i>	elbraun				
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, stark feinsandi	g		•	erdfeucht		2	0,70
	b)								
0,70	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
	a)		schwach grobsandig, feinki onstein, sehr schwach toni		inzelt	erdfeucht		3	1,00
	b)								
1,00	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär/Devon</b>	h)	i)				
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	•	•	•		•	•



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben:	Lessingstr., Hagen								
Bohrung								Datum: 22.09.22		
Nr.:		RKS 9 / Blatt	1							
1				2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodenar und Beimengungen	t					Er	ntnomme Proben	ene
Bis m	b)	Ergänzende Bemerkung	en 1	)			Bemerkungen Sonderproben			Tiefe
unter Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d)	Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter-
	f)	Übliche Benennung	g)	Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				kante
	a)	Schluff, feinsandig bis s Organik	ehi	schwach mittelsandig, l	humos, ve	ereinzelt	erdfeucht		1	0,40
	b)						-			
0,40	c)	weich	d)	leicht zu bohren	e) <i>dunk</i>	elbraun	-			
	f)		g)	Boden	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis s vereinzelt Organik	ehi	schwach mittelsandig, s	schwach	humos,	erdfeucht		2	0,60
	b)						-			
0,60	c)	weich	d)	leicht zu bohren	e) <i>brau</i> i	1	-			
	f)		g)	Quartär	h)	i)				
	a)	Schluff, stark feinsandig	7			•	erdfeucht		3	0,90
	b)									
0,90	c)	steif	d)	leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g)	Quartär	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis s	ehi	schwach mittelsandig, s	schwach	tonig	erdfeucht		4	1,00
4.00	b)									
1,00	c)	steif	d)	leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun	1			
	f)		g)	Quartär/Devon	h)	i)	1			
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher l	Веа	rbeiter vor						
· · · · · ·										



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben:	Lessingstr., Hagen						1		
Bohrung								Datum: 22.09.22		9.22
Nr.:	Nr.: RKS 10 / Blatt 1									
1				2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodenar und Beimengungen	t					Er	ntnomme Proben	ene
Bis m	b)	Ergänzende Bemerkung	en 1	)			Bemerkungen Sonderproben			
unter Ansatz-	-\	Danahaffanka it	٠,١	Danahaffanhait	-\ <b>F</b>		Wasserführung Bohrwerkzeuge			Tiefe in m
punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d)	Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Kernverlust	Art	Nr.	Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g)	Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				
	a)	Schluff, feinsandig bis s Organik	ehi	schwach mittelsandig, l	humos, ve	ereinzelt	erdfeucht		1	0,40
	b)									
0,40	٥/	weich	۹)	leicht zu bohren	e) <i>dunk</i>	albraum				
	(-)	WeiCii	u)	ieicht zu böhren	e) uunk	eibi auri				
	f)		g)	Boden	h)	i)				
	a)	Feinsand, schluffig, seh	r sc	hwach mittelsandig, sch	hwach hu	mos,	erdfeucht		2	0,60
	b)	vereinzelt Organik					_			
0.00	0)									
0,60	c)	abgerundet	d)	leicht zu bohren	e) <i>braun</i>					
	f)		g)	Quartär	h)	i)	-			
	a)	Schluff, feinsandig bis s	ehi	schwach mittelsandig			erdfeucht		3	0,80
	b)									
0,80					1					
0,00	c)	weich bis steif	d)	leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g)	Quartär	h)	i)	-			
	a)	Schluff, feinsandig, sch	vac	h tonig, schwach mittels	sandig		erdfeucht		4	1,00
	b)						_			
1,00	c)	steif	d)	leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun	-			
	f)		g)	Quartär/Devon	h)	i)	-			
					,	<u> </u>				
¹) Eintragı	ıng	nimmt wissenschaftlicher I	Зеа	rbeiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben	Lessingstr., Hagen	,							
Bohrung								Datum:	15.0	9.22
Nr.:		<b>RKS 11</b> / Blatt	1	,						
1				2			3	4	5	6
<b>.</b>	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen						Eı	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	en	7)	_		Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d)	Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g)	Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				
	a)	Schluff, feinsandig, hun	10S	vereinzelt Organik			erdfeucht		1	0,10
0,10	b)									
0,10	c)	weich	d)	leicht zu bohren	e) <i>dunk</i>	elbraun				
	f)		g)	Boden	h)	i)				
	a)	Feinsand, stark schluffi	g, s	chwach humos, vereinz	elt Organi	ik	erdfeucht		2	0,40
	b)									
0,40	c)	abgerundet	d)	leicht zu bohren	e) <i>braun</i>					
	f)		g)	Quartär	h)	i)				
	a)	Feinsand, stark humos				•	erdfeucht		3	0,60
	b)									
0,60	c)	abgerundet	d)	leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun/braur				
	f)		g)	Quartär	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig bis s	ehi	schwach mittelsandig		•	erdfeucht		4	1,00
	b)									
1,00	c)	abgerundet	d)	leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g)	Quartär	h)	i)				
¹) Eintradı	una Jna	nimmt wissenschaftlicher	Bea	rbeiter vor	1		I		I	I
<u>,                                     </u>										



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

									AZ:		
Bauvorha	ben	: Lessingst	r., Hagen								
Bohrung									Datum:	15.0	9.22
Nr.:		RKS 12	/ Blatt	1							
1				2				3	4	5	6
	a)	Benennung de und Beimengu	r Bodena ngen	rt				_	Eı	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende B	emerkung	en ¹)				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenhei nach Bohrgut	t	d) Beschaffen nach Bohry		e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung		g) Geologisch Benennung		h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Rente
	a)	Feinsand, schl feinkiesig	uffig, hur	nos, vereinzelt	Organik, seh	r schwac	h	erdfeucht		1	0,40
	b)										
0,40	c)	abgerundet		d) leicht zu bo	ohren	e) <i>dunk</i>	elbraun				
	f)			g) <b>Boden</b>		h)	i)				
	a)	Schluff, stark i	einsandi,	g bis sehr schw	ach mittelsa	ndig		erdfeucht		2 3	0,70 1,00
	b)										
1,00	c)	weich bis steif	,	d) leicht zu bo	ohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)			g) <b>Quartär</b>		h)	i)				
¹) Eintragı	ına	nimmt wissensc	haftlicher	Bearbeiter vor		1	1		1		ı
,	9										



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha Bohrung	ben	: Lessingstr., Hagen	1				Datum:	15.0	9 22
Nr.:		<b>RKS 13</b> / Blatt	1				Batam.	10.0	<b>,</b>
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt				E	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	gen ¹)			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	•	Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Karite
	a)	Feinsand, stark schluffi vereinzelt Organik, vere	ig, sehr schwach mittelsand einzelt Ziegelbruch	dig, humos	5,	erdfeucht		1	0,40
	b)								
0,40	c)	abgerundet	d) leicht zu bohren	e) <b>dunk</b>	elbraun				
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Auffüllung (Schluff, fein Kohle, vereinzelt Sands	nsandig, sehr schwach grob stein)	bkiesig, ve	reinzelt	erdfeucht		2	0,60
	b)								
0,60	c)	steif	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i>	n				
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	i)				
	а)	Schluff, stark feinsandi tonig	g bis sehr schwach mittels	andig, seh	r schwach	erdfeucht		3	1,00
	b)								
1,00	c)	steif	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)	1			
¹) Eintragı	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor			•			ı



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorhal	oen	Lessingstr., Hagen							
Bohrung							Datum:	15.09	9.22
Nr.:		RKS 14 / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodenar und Beimengungen	t				Eı	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	en 1)			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung 1)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Karite
	a)	Schluff, feinsandig, hun	nos, vereinzelt Organik, vere	einzelt Ko	hle	erdfeucht		1	0,20
	b)					-			
0.20	٥,								
0,20	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i> i	n				
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)		sandig bis sehr schwach gr einzelt Kohle, vereinzelt Bei			erdfeucht		2	0,80
	b)	<u> </u>				-			
0,80	c)	steif	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i>	n/schwarz	-			
			,	,					
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig				erdfeucht		3	1,00
	b)					1			
1.00	٥,								
1,00	c)	weich bis steif	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)	1			
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	1	1	1	1		



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben	Lessingstr., Hagen	)						
Bohrung							Datum:	22.0	9.22
Nr.:		<b>RKS 15</b> / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt				E	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	gen ¹)			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	•	Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				, name
	a)	Schluff, feinsandig bis s Organik	schwach mittelsandig, hum	os, verein	zelt	erdfeucht		1	0,10
0.40	b)								
0,10	c)	weich	d) <i>leicht zu bohren</i>	e) dunk	relbraun				
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)	Auffüllung (Schluff, fein schwach grobsandig, v	nsandig bis schwach mittels ereinzelt Schlacke)	andig bis	sehr	erdfeucht		2 3	0,50 0,90
0,90	b)								
0,90	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i>	n				
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig				erdfeucht		4	1,00
1,00	b)								
1,00	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	1	1	•			ı



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben	: Lessingstr., Hagen	1				l		
Bohrung	,						Datum:	22.0	9.22
Nr.:		RKS 16 / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt			_	Eı	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	gen ¹)			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	•	Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Rente
	a)	Schluff, feinsandig bis s Organik	schwach mittelsandig, hur	nos, verein	zelt	erdfeucht		1	0,30
	b)								
0,30	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>dunk</i>	relbraun				
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)		nsandig bis schwach mitte nik, vereinzelt Kohle, vere			erdfeucht		2	0,90
	b)								
0,90	c)	weich bis steif	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i>	n				
	f)		g) <i>Auffüllung</i>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig			1	erdfeucht		3	1,00
	b)								
1,00	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
¹) Eintrag	una	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	<u> </u>	1		l	<u> </u>	
,	9								



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben	: Lessingstr., Hagen	1						
Bohrung							Datum:	22.0	9.22
Nr.:		<b>RKS 17</b> / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	а)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt				E	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	gen ¹)			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Reinc
	a)	Schluff, feinsandig bis s Organik	schwach mittelsandig, hum	os, verein	zelt	erdfeucht		1	0,20
	b)								
0,20	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>dunk</i>	elbraun				
	f)		g) Boden	h)	i)				
	a)		nsandig bis schwach mittels ereinzelt Sandstein, vereinz			erdfeucht		2 3	0,60 1,10
4.40	b)								
1,10	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i>	n				
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig		•	•	erdfeucht		4	2,00
	b)								
2,00	c)	weich bis steif	d) leicht zu bohren	e) <b>erdfe</b>	eucht				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
¹) Eintragı	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	•		•	<u> </u>	•	



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben	Lessingstr., Hagen							
Bohrung							Datum:	22.0	9.22
Nr.:		<b>RKS 18</b> / Blatt	1						
1			2			3	4	5	6
	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	rt				E	ntnomme Proben	
Bis m unter	b)	Ergänzende Bemerkung	gen ¹)			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	ပ	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung 1)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				, name
	a)	Schluff, feinsandig bis s humos, vereinzelt Orga	schwach mittelsandig, schw nik	ach feink	iesig,	erdfeucht		1	0,20
0,20	b)								
0,20	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <b>dunk</b>	elbraun				
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)				
	a)		nsandig bis schwach mittels ereinzelt Schlacke, vereinze			erdfeucht		2 3	0,50 1,00
1,00	b)								
1,00	c)	weich bis steif	d) leicht zu bohren	e) <i>brau</i>	n				
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	i)				
	a)	Schluff, feinsandig				erdfeucht		4 5	1,50 2,00
2,00	b)								
2,00	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>hellb</i>	raun				
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)	i)				
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor	1			<u> </u>		



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben:	Lessingstr., Hagen								
Bohrung								Datum:	15.09	9.22
Nr.:		RKS 19 / Blatt	1							
1			2				3	4	5	6
•	a)	Benennung der Bodenar							ntnomme	_
	_,	und Beimengungen	•						Proben	
Bis m	b)	Ergänzende Bemerkung	en ¹)				Bemerkungen Sonderproben			
unter							Wasserführung			Tiefe
Ansatz- punkt	c)	Beschaffenheit	d) Beschaffenheit	e)	Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter-
puliki	•	nach Bohrgut	nach Bohrvorgang		. 1\	lanzana	Remvenusi			kante
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung <sup>1</sup> )		¹) ruppe	i)Kalk- gehalt				
	a)		sandig, humos, vereinzelt (				erdfeucht		1	0,20
		Ziegelbruch)	ouriary, number, vereinzen	J. 9.		,, o,,,,_o,,	or areasing		•	0,20
	b)						1			
0,20										
0,20	c)	steif bis weich	d) <i>leicht zu bohren</i>	(e)	dunk	elbraun				
	•		\ A - ####	1.3		Lix	4			
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	)	i)				
	a)	Auffüllung (Schluff, fein	sandig, feinkiesig, Ziegelbr	uch	. Betoi	bruch.	erdfeucht		2	0,60
	,	vereinzelt Kohle)	g,g,g		, –	,			_	,,,,
	b)						1			
0,60										
0,00	c)	steif	d) <i>leicht zu bohren</i>	(e)	hellb	raun				
	£/		a\ Auffillium	 		l a	-			
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	)	i)				
	a)	Auffüllung (Schluff, fein	sandig, feinkiesig, grobsan	dig,	Ziege	bruch,	erdfeucht	1	3	1,00
		vereinzelt Glas, vereinze	elt Kohle, vereinzelt Betonb	oruc	:h)				4	1,60
	b)									
1,60	- \	-4-18	1\ 1-1-141-1-1	1.3			-			
	C)	steif	d) <i>leicht zu bohren</i>	e)	braui	vgrau				
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	)	i)	1			
	,		9,	''		'				
	a)	Auffüllung (Schluff, San	dstein, feinsandig bis mitte	elsa	ndig, fe	inkiesig)	erdfeucht		5	2,10
							_			
	b)									
2,10	c)	steif	d) leicht zu bohren	۱۵۱	hellb	raun	-			
	٥,	oton	a) leient zu bein en	'	, iiciio	uun				
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	)	i)	1			
	a)	Schluff, feinsandig					erdfeucht		6	3,00
	L١						-			
	b)									
3,00	c)	weich	d) leicht zu bohren	e)	hellb	raun	1			
	ĺ <i>′</i>		,	'						
	f)		g) <b>Quartär</b>	h)		i)	1			
¹) Eintragu	ıng	nimmt wissenschaftlicher	Bearbeiter vor							



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

Bauvorha	ben:	Lessingstr., Hagen								
Bohrung									Datum: <b>15.09.22</b>	
Nr.: <i>RKS 20</i> / Blatt <i>1</i>										
1				2		3	4	5	6	
Bis m unter Ansatz- punkt	a)	) Benennung der Bodenart und Beimengungen						Entnommene Proben		
	b)	Ergänzende Bemerkung	jen '	7)	Bemerkungen Sonderproben			Tiefe		
	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d)	Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	in m Unter- kante
	f)	Übliche Benennung	g)	Geologische Benennung ¹)	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				
0,20	a)	Schluff, feinsandig, hun	105,	vereinzelt Organik	erdfeucht		1	0,20		
	b)	))								
	c)	weich		d) <i>leicht zu bohren</i> e)		elbraun				
	f)		g)	Boden	h)	i)				
0,70	a)	Auffüllung (Schluff, fein	san	dig)			erdfeucht		2	0,70
	b)	o)								
	c)	weich		leicht zu bohren	e) <i>hellbraun</i>					
	f)		g)	Auffüllung	h)	i)				
2,40	a) Auffüllung (Grobsand, feinkiesig, mittelsandig bis feinsandig, schwach erdfeucht schluffig, Schlacke, Betonbruch)								3 4	1,50 2,40
	b)	b)								
	c)	scharfkantig		d) leicht zu bohren						
	f)		g)	Auffüllung	h)	i)				
3,00	a)	Schluff, feinsandig			erdfeucht		5	3,00		
	b)									
	c)	weich	d) leicht zu bohren	e) <i>hellbraun</i>						
	f)		g)	Quartär	h)	i)				
¹) Eintragu	ing i	nimmt wissenschaftlicher	Bea	rbeiter vor	•	•	1	•		



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage:

Bericht:

							AZ:			
Bauvorha	ben	: Lessingstr., Hage	en							
Bohrung  RM\$21 (VS1 abgebrochen) / Blatt 1							Datum:	Datum: 22.09.22		
1			2			3	4	5	6	
Bis m unter Ansatz- punkt	(a)	Benennung der Boder und Beimengungen	nart	Bemerkungen Sonderproben Wasserführung	Entnommene Proben					
	b)	Ergänzende Bemerku	ngen ¹)				Tiefe			
	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	1 /			Farbe Bohrwerkzeuge Kernverlust		Nr.	in m Unter- kante	
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung <sup>1</sup> )	h) ¹) Gruppe	i)Kalk- gehalt				Kante	
0,20	a)	Schluff, feinsandig bis vereinzelt Organik	s schwach mittelsandig, sch	erdfeucht		1	0,20			
	b)									
	c)	weich	e) dunkelbraun							
	f)		g) <b>Boden</b>	h)	i)					
0,60	a)	Auffüllung (Feinsand,	mittelsandig bis schwach g	erdfeucht		2	0,60			
	b)			-						
	c)	abgerundet	d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun						
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	i)					
2,00	a)	Auffüllung (Grobsand Schlacke, Beton, Zieg	, mittelsandig bis schwach i el, vereinzelt Kohle)	erdfeucht		3 4	1,00 1,50			
	b)				5	2,00				
	c)	scharfkantig	d) leicht zu bohren	e) <i>braun</i>						
	f)		g) <b>Auffüllung</b>	h)	i)	1				
¹) Eintragi	ung	nimmt wissenschaftliche	er Bearbeiter vor		1	l	I			



# Anlage 4 Bohrprofile

schwach feinsandig, schwach feucht, steif, leicht zu bohren, hellbraun



Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

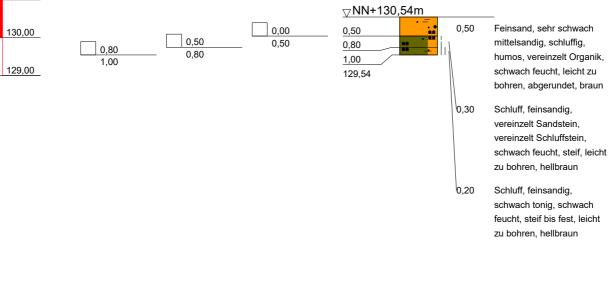
Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100

Bearbeiter: V. Selter



Seratende Ingenieure und Geologen

NN+m

131,00

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Sandstein, schwach feucht, steif, leicht zu bohren,

hellbraun

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100

0,20

Schluff, Sandstein, Schluffstein, feinsandig bis mittelsandig, schwach feinkiesig, schwach feucht, steif bis fest, leicht zu bohren, hellbraun

schwach feucht, steif, leicht zu bohren, hellbraun

SECULOR SECU

NN+m

130,00

129,00

128,00

0,80

1,00

0,50

0,80

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

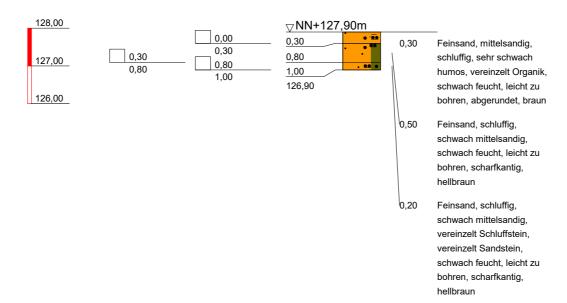
Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100

Bearbeiter: V. Selter



SEOBAU GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

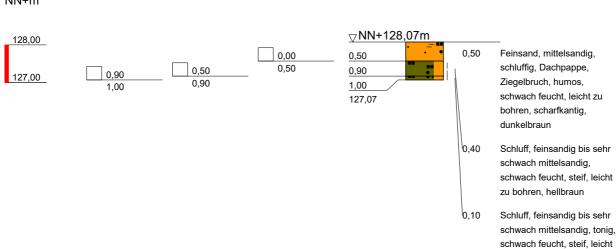
Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



SEOBAU GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

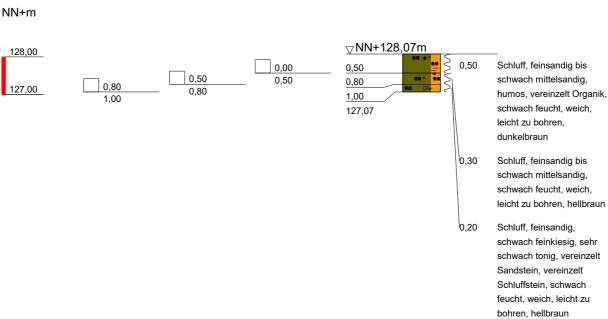
Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

zu bohren, hellbraun

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



**GEOBAU** GmbH Beratende Ingenieure und Geologen

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29

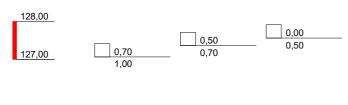
Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



<u> √NN+128,06</u>m 0,50 Schluff, feinsandig, humos, 0,50 vereinzelt Organik, 0,70 schwach feucht, weich, 1,00 leicht zu bohren, 127,06 dunkelbraun 0,20 Schluff, stark feinsandig, schwach feucht, weich, leicht zu bohren, hellbraun 0,30 Schluff, feinsandig bis schwach grobsandig, feinkiesig, vereinzelt Scluffstein, vereinzelt Tonstein, sehr schwach tonig, schwach feucht, weich, leicht zu bohren, hellbraun

SEOBAU GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Datum:

Maßstab:



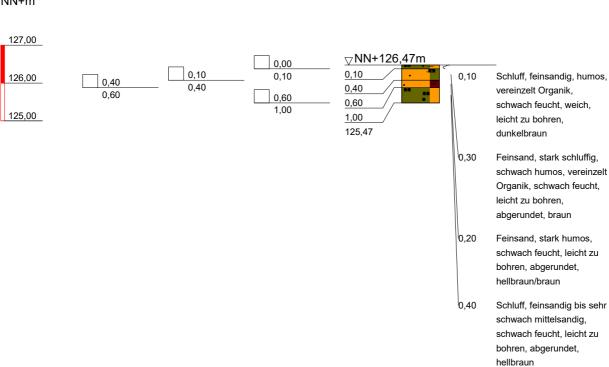
Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100





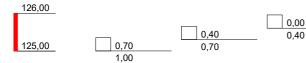
Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



√NN+126,01m 0,40 1,00 125,01 0,40 0,40 0,40 0,40

Feinsand, schluffig, humos, vereinzelt Organik, sehr schwach feinkiesig, schwach feucht, leicht zu bohren, abgerundet, dunkelbraun

Schluff, stark feinsandig bis sehr schwach mittelsandig, schwach feucht, weich bis steif, leicht zu bohren, hellbraun

**GEOBAU** GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

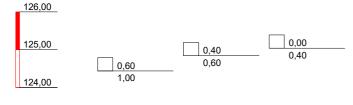
Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100





0,40

feinsandig, sehr schwach grobkiesig, vereinzelt Kohle, vereinzelt Sandstein), schwach feucht, steif, leicht zu bohren, braun Schluff, stark feinsandig bis

Schluff, stark feinsandig bis sehr schwach mittelsandig, sehr schwach tonig, schwach feucht, steif, leicht zu bohren, hellbraun

SEOBAU GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

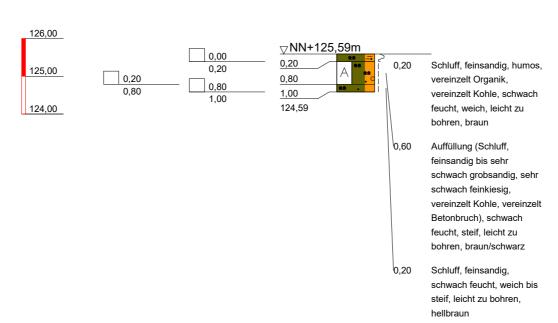
Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100





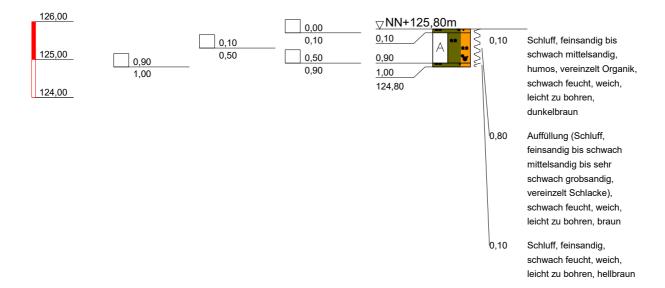
Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100





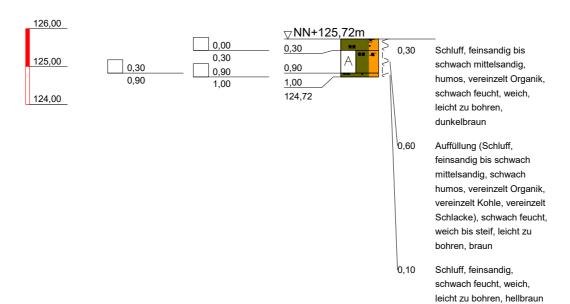
Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



SEOBAU GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100

SEOBAU GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

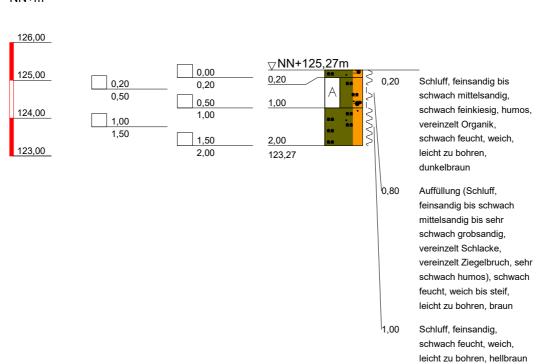
steif, leicht zu bohren,

erdfeucht

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



SEOBAU GMBH
Beratende Ingenieure und Geologen

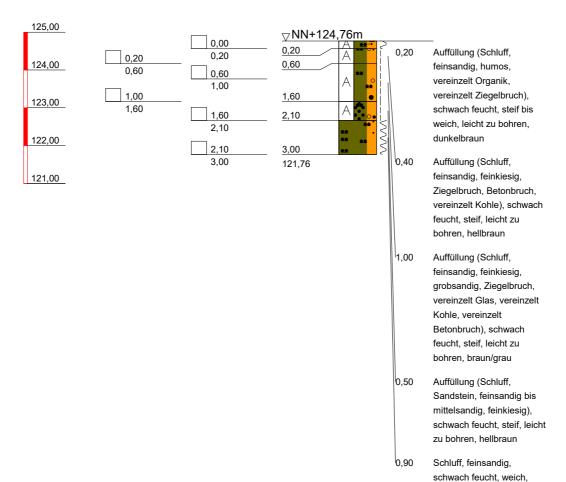
Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



SEOBAU GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

leicht zu bohren, hellbraun

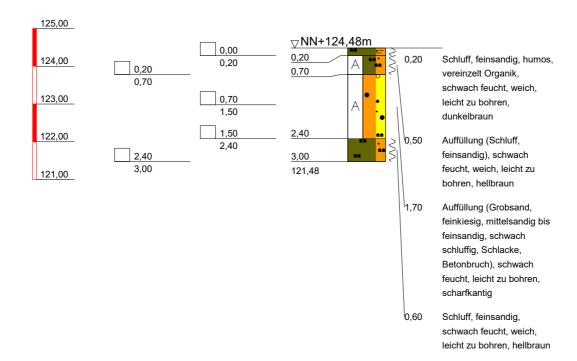
Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100

#### **RKS 20**







Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

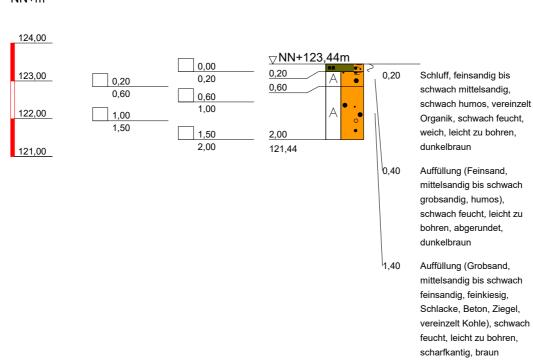
Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100

#### RKS 21 (VS1 abgebrochen)

NN+m



SEOBAU GmbH
Beratende Ingenieure und Geologen

Weg am Kötterberg 25 44807 Bochum Telefon: 0234/95017-0 Fax: 0234/95017-29 Bauvorhaben: Lessingstr., Hagen

Auftraggeber: Sommer & Partner Anlagen-Nr:

Projekt-Nr: 695-VS-2209

Datum: 23.09.22

Maßstab: 1:100



# Anlage 5 Vermessungsprotokoll



	Vermessungsprotokoll	
Auftraggeber:	Sommer & Partner	
Projekt:	Lessingstr., Hagen	
Projekt-Nr.:	695-VS-2209	Feldaufnahme
Aufnahme:	D. Eisleben	
Projektbearbeiter:	V. Selter	

Standart	UTM	(32 U)	Häha ii NN [m]
Standort	Rechtswert [m]	Hochwert [m]	Höhe ü.NN. [m]
RKS 1	32393049.807	5693905.518	130,171
RKS 2	32393010.838	5693895.114	130,545
RKS 3	32393031.175	5693912.112	129,352
RKS 4	32393007.915	5693906.574	129,420
RKS 5	32393038.783	5693926.013	127,895
RKS 6	32393029.473	5693920.564	128,074
RKS 7	32393015.442	5693920.564	128,074
RKS 8	32393005.691	5693918.491	128,063
RKS 9	32393005.429	5693929.488	126,682
RKS 10	32393013.995	5693931.095	126,760
RKS 11	32393024.923	5693936.391	126,475
RKS 12	32393036.114	5693940.936	126,006
RKS 13	32393034.384	5693947.093	125,438
RKS 14	32393027.622	5693944.982	125,586
RKS 15	32393014.614	5693940.581	125,804
RKS 16	32393004.298	5693938.401	125,724
RKS 17	32393005.866	5693943.965	125,331
RKS 18	32393010.413	5693945.404	125,271
RKS 19	32393020.861	5693954.659	124,764
RKS 20	32393029.005	5693960.086	124,480
RKS 21	32392995.963	5693962.764	123,445



# Anlage 6 Auswertung Analytik



### Gegenüberstellung der Analysenergebnisse der untersuchten Mischproben zu den Zuordnungswerten der LAGA Boden 2004

							Probe	enbezeichnung	MP 1	MP 6	MP 2	MP 7	MP 3	MP 8	MP 4	MP 9	MP 5	MP 10
								<u> </u>	12/1, 13/1, 13/2		11/1, 11/2, 11/3, 14/1, 14/2	11/4, 14/3	15/1, 15/2, 15/3, 16/1, 16/2	15/4, 16/3	17/1, 17/2, 17/3, 18/1, 18/2, 18/3, 18/4	17/4, 18/5	19/1, 19/2, 19/3, 19/4, 19/5, 20/1, 20/2, 20/3, 20/4	19/6, 20/5
								Tiefenstufe	0,0 - 0,4/0,6	0,4/0,6 - 1,0	0,0 - 0,6/0,8	0,6/0,8 - 1,0	0,0 - 0,9	0,9 - 1,0	0,0 - 1,0/1,1	1,1/1,5 - 2,0	0,0 - 2,1/2,4	2,1/2,4 - 3,0
								Beschreibung Prüfberichts-Nr.	Auffüllung	Quartär	Auffüllung	Quartär	Auffüllung	Quartär	Auffüllung	Quartär	Auffüllung	Quartär
								Labornr.	270922054 159222	171022051 163443	270922054 159223	171022051 163444	270922054 159224	171022051 163445	270922054 159225	171022051 163446	270922054 159226	171022051 163447
					LAGA	Boden 2004												
				ordnungswerte fü bodenähnlichen		_	eingeschränl	gswerte für kten Einbau in 1 Bauwerken										
	Parameter	Einheit	<b>Z 0</b> (Sand)	<b>Z 0</b> (Lehm/Schluff)	<b>Z 0</b> (Ton)	Z 0*1)	<b>Z</b> 1	22										
	Arsen	mg/kg	10	15	20	15 <sup>2)</sup>	45	150	12		11		12		12		18	
	Blei	mg/kg	40	70	100	140	210	700	55		49		76		72		140	
	Cadmium	mg/kg	0,4	1	1,5	1 <sup>3)</sup>	3	10	7	0,2	3,3	0,2	5	0,2	4,5	0,1	1,6	< 0,1
	Chrom (ges.)	mg/kg	30	60	100	120	180	600	72		49		47		45		52	
	Kupfer	mg/kg	20	40	60	80	120	400	38		27		44		36		110	
	Nickel	mg/kg	15	50	70	100	150	500	44		29		33		33		39	
	Thallium	mg/kg	0,4	0,7	1	0,7 <sup>4)</sup>	2,1	7	0,3		0,3		0,3		0,3		0,3	
Feststoff	Quecksilber	mg/kg	0,1	0,5	1	1	1,5	5	0,2		0,2		0,4		0,3		0,3	
ests	Zink	mg/kg	60	150	200	300	450	1500	150		110		200		170		230	
Ľ	тос	(Masse-%)		0,5 (1,0) <sup>5)</sup>	0,5 (1,0) <sup>5)</sup>	0,5 (1,0) <sup>5)</sup>	1,5	5	0,79		1,8		2,9		2,3		2,5	
	EOX	mg/kg	1	1	1	1 <sup>6)</sup>	3 <sup>6)</sup>	10	0,3		0,2		0,2		0,1		0,2	
	Kohlenwasserstoffe	mg/kg	100	100	100	200 (400) <sup>7)</sup>	300 (600) <sup>7)</sup>	1000 (2000) <sup>7)</sup>	< 5		< 5		9		< 5		8	
	BTEX	mg/kg	1	1	1	1	1	1	n.n.		n.n.		n.n.		n.n.		n.n.	
	LHKW	mg/kg	1	1	1	1	1	1	n.n.		n.n.		n.n.		n.n.		n.n.	
	PCB	mg/kg	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	0,02				0,011		0,007		0,001	
	РАК		3	3	3	3	-	30	0,02		n.n. 0,444		1,578		0,007		6,022	0,017
		mg/kg					3 (9) <sup>8)</sup>				· ·		<u> </u>		<u> </u>		·	· .
	Benzo(a)pyren	mg/kg	0,3	0,3	0,3	0,6	0,9	3	0,066		0,037		0,117		0,037		0,461	0,001
	Cyanid (ges.)	mg/kg	Zuordnun	gswerte für Verv	vendung in	Zuordnung	3 swerte für ein	10 geschränkten	1,5		0,73		0,42		0,41		0,09	
	Parameter	Dimen- sion		ähnlichen Anwei Z 0/Z 0*			n technischen I	_										
	pH-Wert			6,5-9,5		6,5-9,5	6-12	5,5-12	9,4		9,1		8,9		8,8		8,7	
	el.Leitfähigkeit	μS/cm		250		250	1500	2000	24		19		38		36		93	
	Chlorid	mg/l		30		30	50	100 <sup>9)</sup>	0,18		0,23		0,44		0,19		0,31	
	Sulfat	mg/l		20		20	50	200	1,4		1,1		2,6		1,2		9,6	
	Cyanid (ges.)	μg/l		5		5	10	20	< 5		< 5		< 5		< 5		< 5	
at	Arsen	μg/l		14		14	20	60 <sup>10)</sup>	2,9		< 2		< 2		< 2		< 2	
Eluat	Blei	μg/l		40		40	80	200	6,8		1,6		4		2,9		0,6	
	Cadmium	μg/l		1,5		1,5	3	6	0,3		< 0,2		< 0,2		< 0,2		< 0,2	
	Chrom (ges.)	μg/l		12,5		12,5	25	60	13		2,1		4,1		2,6		0,4	
	Kupfer	μg/l		20		20	60	100	11		3,6		4,5		4,5		2,9	
	Nickel	μg/l		15		15	20	70	7,5		1,5		2,9		1,6		<1	
	Quecksilber	μg/l		< 0,5		< 0,5	1	2	< 0,1		< 0,1		< 0,1		< 0,1		< 0,1	
	Zink	μg/l		150		150	200	600	28		6,1		20		9,4		3,9	
	Phenolindex	μg/l		20		20	40	100	< 10		< 10		< 10		< 10		< 10	
	. Herioiniaex	Mp/ 1						ch LAGA Boden			72		Z2		Z 2		Z 2	

Lessingstraße, Hagen



### Anlage 7

Prüfberichte



Laboratorien Dr. Döring Haferwende 21 28357 Bremen

Geobau GmbH Weg am Kötterberg 25

44807 BOCHUM

5. Oktober 2022

PRÜFBERICHT 270922054

Auftragsnr. Auftraggeber: 695-VS-2209

Projektbezeichnung: Lessingstr., Hagen

Probenahme: durch Auftraggeber am 23.09.2022

Probentransport: durch Laboratorien Dr. Döring GmbH am 27.09.2022

Probeneingang: 28.09.2022

 Prüfzeitraum:
 28.09.2022 – 05.10.2022

 Probennummer:
 159222 - 159226 / 22

Probenmaterial: Boden, Boden/Steine

Verpackung: PE-Eimer

Bemerkungen: -

Sonstiges: Der Messfehler dieser Prüfungen befindet sich im üblichen Rahmen. Näheres teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die angegebenen Prüfgegenstände. Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Prüfberichts bedarf der schriftlichen Genehmigung durch die Laboratorien Dr. Döring GmbH.

Analysenbefunde: Seite 3 - 8
Messverfahren: Seite 2

Qualitätskontrolle:

Mgr. Ing. Wojciech Sikorski (Projektleiter)

Dr. Joachim Döring (Geschäftsführer)

Seite 1 von 8



Probenvorbereitung:

Messverfahren: Trockenmasse

TOC (F)

Kohlenwasserstoffe (GC;F)

Cyanide (F) EOX (F) Aufschluss Arsen Blei Cadmium Chrom

Nickel Quecksilber Thallium Zink PCB (F) PAK (F) BTEX (F) LHKW (F)

Kupfer

Eluat pH-Wert (E) el. Leitfähigkeit (E) Phenol-Index (E) Cyanide, gesamt (E)

Chlorid (E) Sulfat (E) DIN 19747: 2009-07

DIN EN 14346: 2007-03 DIN EN 15936: 2012-11

DIN EN 14039: 2005-1: i.V. mit LAGA

KW/04: 2019-04

DIN ISO 11262: 2012-04 DIN 38414-17 (S17): 2017-01 DIN EN 13657: 2003-01

DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01 DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01

DIN EN 15308: 2016-12 DIN ISO 18287: 2006-05 DIN EN ISO 22155: 2016-07 DIN EN ISO 22155: 2016-07 DIN EN 12457-4: 2003-01 DIN EN ISO 10523: 2012-04 DIN EN 27888 (C8): 1993-11 DIN 38409-16 (H16): 1984-06 DIN 38405-13 (D13): 2011-04

DIN EN ISO 10304-1 (D20): 2009-07 DIN EN ISO 10304-1 (D20): 2009-07

stresemannstraße 342

freboldstraße 16

30455 hannover



Dimension  Trockenmasse [%] TOC [%] Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-22</sub> Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-40</sub>	159222 MP 1 (RKS 12+13) [mg/kg TS] 84,1 0,79 < 5 < 5	159223 MP 2 (RKS 11+14) [mg/kg TS] 86,2 1,8	159224 MP 3 (RKS 15+16) [mg/kg TS]
Trockenmasse [%] TOC [%] Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-22</sub> Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-40</sub>	[mg/kg TS] 84,1 0,79 < 5	[mg/kg TS] 86,2	(RKS 15+16) [mg/kg TS] 83,1
Trockenmasse [%] TOC [%] Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-22</sub> Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-40</sub>	[mg/kg TS] 84,1 0,79 < 5	[mg/kg TS] 86,2	[mg/kg TS] 83,1
Trockenmasse [%] TOC [%] Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-22</sub> Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-40</sub>	0,79 < 5	-	
TOC [%] Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-22</sub> Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-40</sub>	0,79 < 5	-	
Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-22</sub> Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-40</sub>	< 5	1,8	
Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-40</sub>			2,9
	- 5	< 5	< 5
	< 5	< 5	9
Cyanid, gesamt	1,5	0,73	0,42
EOX	0,3	0,2	0,2
Arsen	12	11	12
Blei	55	49	76
Cadmium	7,0	3,3	5,0
Chrom	72	49	47
Kupfer	38	27	44
Nickel	44	29	33
Quecksilber	0,2	0,2	0,4
Thallium	0,3	0,3	0,3
Zink	150	110	200
PCB 28	< 0,001	- 0.001	< 0,001
PCB 52	< 0,001	< 0,001 < 0,001	< 0,001
PCB 101	< 0,001	< 0,001	< 0,001
PCB 138	0,009	< 0,001 < 0,001	0,005
PCB 153	0,009	< 0,001	0,003
PCB 180	0,007	< 0,001	0,003
Summe PCB (6 Kong.)	<b>0,023</b>	n.n.	0,011
, ,	-,		-,-
Naphthalin	0,004	0,004	0,007
Acenaphthylen	0,003	0,002	0,004
Acenaphthen	0,002	0,002	0,007
Fluoren	0,002	0,004	0,006
Phenanthren	0,048	0,037	0,124
Anthracen	0,015	0,007	0,024
Fluoranthen	0,124	0,074	0,291
Pyren	0,092	0,053	0,215
Benzo(a)anthracen	0,074	0,041	0,145
Chrysen	0,080	0,035	0,145
Benzo(b)fluoranthen	0,126	0,071	0,257
Benzo(k)fluoranthen	0,031	0,022	0,062
Benzo(a)pyren	0,066	0,037	0,117
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,050	0,025	0,081
Dibenzo(a,h)anthracen	0,015	0,004	0,017
Benzo(g,h,i)perylen	0,052	0,026	0,076
Summe PAK (EPA)	0,784	0,444	1,578

28357 bremen

stresemannstraße 342

freboldstraße 16

30455 hannover



Labornummer	159222	159223	159224
Probenbezeichnung	MP 1	MP 2	MP 3
	(RKS 12+13)	(RKS 11+14)	(RKS 15+16)
Dimension	[mg/kg TS]	[mg/kg TS]	[mg/kg TS]
Benzol	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Toluol	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Ethylbenzol	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Xylole	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Summe BTEX	n.n.	n.n.	n.n.
Vinylchlorid	< 0,01	< 0,01	< 0,01
1,1-Dichlorethen	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Dichlormethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
1,2-trans-Dichlorethen	< 0,01	< 0,01	< 0,01
1,1-Dichlorethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
1,2-cis-Dichlorethen	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Tetrachlormethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
1,1,1-Trichlorethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Chloroform	< 0,01	< 0,01	< 0,01
1,2-Dichlorethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Trichlorethen	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Dibrommethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Bromdichlormethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Tetrachlorethen	< 0,01	< 0,01	< 0,01
1,1,2-Trichlorethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Dibromchlormethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Tribrommethan	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Summe LHKW	n.n.	n.n.	n.n.



Labornummer	159222	159223	159224
Probenbezeichnung	MP 1	MP 2	MP 3
	(RKS 12+13)	(RKS 11+14)	(RKS 15+16)
	ELUAT	ELUAT	ELUAT
Dimension	[µg/L]	[µg/L]	[μg/L]
pH-Wert bei 20 °C	9,4	9,1	8,9
el. Leitfähigkeit [μS/cm] bei 25 °C	24	19	38
Phenol-Index	< 10	< 10	< 10
Cyanid, gesamt	< 5	< 5	< 5
Chlorid	180	230	440
Sulfat	1.400	1.100	2.600
Arsen	2,9	< 2,0	< 2,0
Blei	6,8	1,6	4,0
Cadmium	0,3	< 0,2	< 0,2
Chrom	13	2,1	4,1
Kupfer	11	3,6	4,5
Nickel	7,5	1,5	2,9
Quecksilber	< 0,1	< 0,1	< 0,1
Zink	28	6,1	20

stresemannstraße 342

freboldstraße 16

30455 hannover



Labornummer	159225	159226	
Probenbezeichnung	MP 4	MP 5	
1 Toberibezelerinang	(RKS 17+18)	(RKS 19+20)	
Dimension	[mg/kg TS]	[mg/kg TS]	
Trockenmasse [%]	83,6	85,8	
TOC [%]	2,3	2,5	
Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-22</sub>	< 5	< 5	
Kohlenwasserstoffe, n-C <sub>10-40</sub>	< 5	8	
Cyanid, gesamt	0,41	0,09	
EOX	0,1	0,2	
Arsen	12	18	
Blei	72	140	
Cadmium	4,5	1,6	
Chrom	45	52	
Kupfer	36	110	
Nickel	33	39	
Quecksilber	0,3	0,3	
Thallium	0,3	0,3	
Zink	170	230	
PCB 28	< 0,001	< 0,001	
PCB 52	< 0,001	< 0,001	
PCB 101	< 0,001	< 0,001	
PCB 138	0,002	0,001	
PCB 153	0,003	< 0,001	
PCB 180	0,002	< 0,001	
Summe PCB (6 Kong.)	0,007	0,001	
Naphthalin	0,002	0,024	
Acenaphthylen	< 0,001	0,036	
Acenaphthen	0,001	0,023	
Fluoren	0,002	0,034	
Phenanthren	0,034	0,515	
Anthracen	0,007	0,120	
Fluoranthen	0,088	1,12	
Pyren	0,066	0,854	
Benzo(a)anthracen	0,047	0,634	
Chrysen	0,043	0,530	
Benzo(b)fluoranthen	0,073	0,801	
Benzo(k)fluoranthen	0,024	0,218	
Benzo(a)pyren	0,037	0,461	
( ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' '			
· · /			
Summe PAK (EPA)	<b>0,023 0,478</b>	6,022	
Indeno(1,2,3-cd)pyren Dibenzo(a,h)anthracen Benzo(g,h,i)perylen Summe PAK (EPA)	0,026 0,005 0,023 <b>0,478</b>	0,286 0,077 0,289 <b>6,022</b>	

stresemannstraße 342

freboldstraße 16

30455 hannover



Labornummer	159225	159226	
Probenbezeichnung	MP 4	MP 5	
	(RKS 17+18)	(RKS 19+20)	
Dimension	[mg/kg TS]	[mg/kg TS]	
Benzol	< 0,01	< 0,01	
Toluol	< 0,01	< 0,01	
Ethylbenzol	< 0,01	< 0,01	
Xylole	< 0,01	< 0,01	
Summe BTEX	n.n.	n.n.	
Visulablavid	. 0. 0.1	. 0. 04	
Vinylchlorid	< 0,01	< 0,01	
1,1-Dichlorethen	< 0,01	< 0,01	
Dichlormethan	< 0,01	< 0,01	
1,2-trans-Dichlorethen	< 0,01	< 0,01	
1,1-Dichlorethan	< 0,01	< 0,01	
1,2-cis-Dichlorethen	< 0,01	< 0,01	
Tetrachlormethan	< 0,01	< 0,01	
1,1,1-Trichlorethan	< 0,01	< 0,01	
Chloroform	< 0,01	< 0,01	
1,2-Dichlorethan	< 0,01	< 0,01	
Trichlorethen	< 0,01	< 0,01	
Dibrommethan	< 0,01	< 0,01	
Bromdichlormethan	< 0,01	< 0,01	
Tetrachlorethen	< 0,01	< 0,01	
1,1,2-Trichlorethan	< 0,01	< 0,01	
Dibromchlormethan	< 0,01	< 0,01	
Tribrommethan	< 0,01	< 0,01	
Summe LHKW	n.n.	n.n.	

stresemannstraße 342

freboldstraße 16

30455 hannover



Labornummer	159225	159226	
Probenbezeichnung	MP 4	MP 5	
	(RKS 17+18)	(RKS 19+20)	
	ELUAT	ELUAT	
Dimension	[µg/L]	[μg/L]	
pH-Wert bei 20 °C	8,8	8,7	
el. Leitfähigkeit [µS/cm] bei 25 °C	36	93	
Phenol-Index	< 10	< 10	
Cyanid, gesamt			
Gyania, gesanii	< 5	< 5	
Chlorid	190	310	
Sulfat	1.200	9.600	
	1.200	0.000	
Arsen	< 2,0	< 2,0	
Blei	2,9	0,6	
Cadmium	< 0,2	< 0,2	
Chrom	2,6	0,4	
Kupfer	4,5	2,9	
Nickel	1,6	< 1,0	
Quecksilber	< 0,1	< 0,1	
Zink	9,4	3,9	

stresemannstraße 342

freboldstraße 16

30455 hannover



Laboratorien Dr. Döring Haferwende 21 28357 Bremen

Geobau GmbH Weg am Kötterberg 25

44807 BOCHUM

21. Oktober 2022

PRÜFBERICHT 171022051

Auftragsnr. Auftraggeber: 695-VS-2209

Projektbezeichnung: Lessingstr., Hagen

Probenahme: durch Auftraggeber am 23.09.2022

Probentransport: durch Laboratorien Dr. Döring GmbH am 14.10.2022

Probeneingang: 15.10.2022

Prüfzeitraum: 17.10.2022 – 21.10.2022

Probennummer: 163443 - 163447 / 22

Probenmaterial: Boden

Verpackung: Weißglas (0,5 L)

Bemerkungen: -

Sonstiges: Der Messfehler dieser Prüfungen befindet sich im üblichen Rahmen. Näheres teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die angegebenen Prüfgegenstände. Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Prüfberichts bedarf der schriftlichen Genehmigung durch die Laboratorien Dr. Döring GmbH.

Analysenbefunde: Seite 3
Messverfahren: Seite 2

Qualitätskontrolle:

Mgr. Ing. Wojciech Sikorski (Projektleiter)

Dr. Joachim Döring (Geschäftsführer)

Seite 1 von 3



Probenvorbereitung: DIN 19747: 2009-07

Messverfahren: Trockenmasse DIN EN 14346: 2007-03 Aufschluss DIN EN 13657: 2003-01

Cadmium DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01

PAK (F) DIN ISO 18287: 2006-05

stresemannstraße 342

freboldstraße 16

30455 hannover



Labornummer	163443	163444	163445
Probenbezeichnung	MP 6 (RKS 12/2+12/3+13/3)	MP 7 (RKS 11/4+14/3)	MP 8 (RKS 15/4+16/3)
Dimension	[mg/kg TS]	[mg/kg TS]	[mg/kg TS]
Trockenmasse [%]	85,1	85,5	84,6
Cadmium	0,2	0,2	0,2

Labornummer	163446	163447	
Probenbezeichnung	MP 9 (RKS	MP 10 (RKS	
	17/4+18/5)	19/6+20/5)	
Dimension	[mg/kg TS]	[mg/kg TS]	
Trockenmasse [%]	84,1	81,0	
Cadmium	0,1	< 0,1	
Naphthalin		< 0,001	
Acenaphthylen		< 0,001	
Acenaphthen		< 0,001	
Fluoren		< 0,001	
Phenanthren		0,002	
Anthracen		< 0,001	
Fluoranthen		0,003	
Pyren		0,002	
Benzo(a)anthracen		0,001	
Chrysen		0,001	
Benzo(b)fluoranthen		0,004	
Benzo(k)fluoranthen		< 0,001	
Benzo(a)pyren		0,001	
Indeno(1,2,3-cd)pyren		0,001	
Dibenzo(a,h)anthracen		< 0,001	
Benzo(g,h,i)perylen		0,002	
Summe PAK (EPA)		0,017	